

Motion

betreffend **Arbeitsmarktstipendien**

eingereicht von: Beatrice Helbling-Wehrli (SP), Renate Dürr (Grüne/AL), Nicole Holderegger (GLP), Franziska Kramer-Schwob (EVP)

am: 27. November 2023

Anzahl Unterstützende: 39

Geschäftsnummer: 2023.88

Antrag

Der Stadtrat wird beauftragt, die gesetzlichen Grundlagen für die Einführung von Arbeitsmarktstipendien auszuarbeiten. Dabei soll er sich am System der Arbeitsmarktstipendien der Stadt Zürich orientieren.

Begründung

Die Anforderungen des Arbeitsmarkts entwickeln sich aufgrund veränderter Berufsbilder und Tätigkeiten. Neue Kompetenzen sind laufend gefragt. Lebenslanges Lernen ist deshalb für alle Berufstätigen zwingend. Weiterbildungen schützen vor Jobverlust. Insbesondere für Menschen mit niedriger oder mittlerer Qualifikation ist es wichtig, sich beruflich weiterzuentwickeln.

Doch gerade jene Menschen, die Weiterbildungen am nötigsten hätten, nehmen am wenigsten daran teil. Der Forschungsbericht Nr. 14/22 der Nationalen Plattform zur Prävention und Bekämpfung von Armut zeigt, dass sich Arbeitnehmende mit kleinem Einkommen oftmals Weiterbildungen nicht leisten können und entsprechend grosse Schwierigkeiten überwinden müssen. Die Stadt Zürich hat Arbeitsmarktstipendien eingeführt, um auch Menschen mit kleinem Budget Weiterbildungen zu ermöglichen. Längerfristig entlasten sie damit die Sozialhilfe, indem Personen ihre Arbeitsmarktfähigkeit erhalten und fördern. Davon profitiert auch die Wirtschaft. Diese vielseitigen Vorteile überzeugten den Zürcher Gemeinderat: Er nahm die gesetzlichen Grundlagen für die Arbeitsmarktstipendien einstimmig an.

In der Stadt Zürich sind Arbeitsmarktstipendien unter anderem an folgende Voraussetzungen geknüpft: Die Weiterbildung kann nicht selbst finanziert werden, die Person wohnt seit zwei Jahren ununterbrochen in der Stadt und sie verfügt über fünf Jahre Berufserfahrung.

Arbeitsmarktstipendien sind beispielsweise möglich für fachliche Weiterbildungen, Umschulungen, einen Wiedereinstieg, Kurse in Grundkompetenzen (Deutsch, Mathematik, IT-Anwenderkenntnisse), Deutschkurse oder einen ersten Berufsabschluss für Erwachsene.

Mit den Arbeitsmarktstipendien werden direkte Kosten der Weiterbildung, insbesondere die Kurskosten, übernommen. Zusätzlich sind Beiträge möglich für die Kinderbetreuung und den Einkommensausfall aufgrund der Weiterbildung.

Die Höhe der Arbeitsmarktstipendien hängt von den Einkommens- und Vermögensverhältnissen der Betroffenen ab. Sie sind subsidiär und kommen daher nur dann zum Tragen, wenn die Person sich die Weiterbildung nicht leisten kann und Arbeitgebende, das RAV oder die IV die Kosten nicht übernehmen. Die Subsidiarität soll ergänzend zur Stadt Zürich auch auf die Sozialhilfe angewendet werden.

Eine von der Stadt bestimmte Stelle informiert über die Leistungen. Sie berät, damit die passende Weiterbildung gewählt wird. Zentrales Kriterium dabei ist der Arbeitsmarktnutzen. Ein Anspruch auf Arbeitsmarktstipendien kann von einer Abklärung abhängig gemacht werden.

Vorstoss-Rückseite Nr. 2023.88

eingesehen:	Unterstützende (X):	eingesehen:	Unterstützende (X):
✓	S. Gfeller (SP)	X	✓ Ph. Angele (SVP)
✓	Th. Gschwind (SP)	X	✓ G. Gisler-Burri (SVP)
✓	M. Gnesa (SP)	X	✓ M. Gross (SVP)
✓	K. Hager (SP)	X	✓ St. Gubler (SVP)
✓	B. Helbling-Wehrli (SP)		✓ Ch. Hartmann (SVP)
--	L. Jacot-Descombes (SP)		✓ W. Isler (SVP)
✓	R. Keller (SP)	X	✓ D. Oswald (SVP)
--	F. Künzler (SP)		✓ M. Wäckerlin (SVP)
✓	L. Merz (SP)	X	✓ P.A. Werner (SVP)
✓	M. Sorgo (SP)	X	
✓	O. Staub (SP)	X	✓ U. Bänziger (FDP)
✓	M. Steiner (SP)	X	✓ J. Fehr (FDP)
✓	G. Stritt (SP)	X	✓ F. Helg (FDP)
✓	Ph. Weber (SP)	X	✓ R. Heuberger (FDP)
✓	B. Zäch (SP)	X	✓ U. Hofer (FDP)
			✓ Ch. Maier (FDP)
✓	A. Büeler (Grüne)	X	✓ R. Perroulaz (FDP)
✓	R. Diener (Grüne)	X	✓ G. Porlezza (FDP)
✓	R. Dürr (Grüne)		✓ R. Tobler (FDP)
✓	K. Frei Glowatz (Grüne)	X	
✓	Ch. Griesser (Grüne)	X	✓ N. Ernst (GLP)
✓	M. Lischer (Grüne)		✓ N. Holderegger (GLP)
✓	J. Praetorius (Grüne)	X	✓ S. Kocher (GLP)
✓	M. Zundel (Grüne)	X	✓ M. Nater (GLP)
✓	S. Casutt (AL)	X	✓ B. Oeschger (GLP)
✓	R. Hugentobler (AL)	X	✓ A. Steiner (GLP)
			✓ L. Studer (GLP)
✓	B. Huizinga (EVP)	X	✓ M. Zehnder (GLP)
✓	F. Kramer-Schwob (EVP)		
✓	D. Roth-Nater (EVP)	X	✓ A. Geering (Die Mitte)
✓	A. Würzer (EVP)	X	✓ I. Kuster (Die Mitte)
			✓ K. Vogel (Die Mitte)
			✓ A. Zuraikat (Die Mitte)
		--	S. Gonçalves (EDU)